

Visualisierung mit Powerpoint

27. Mai 2002

Friedrich Lachmayer

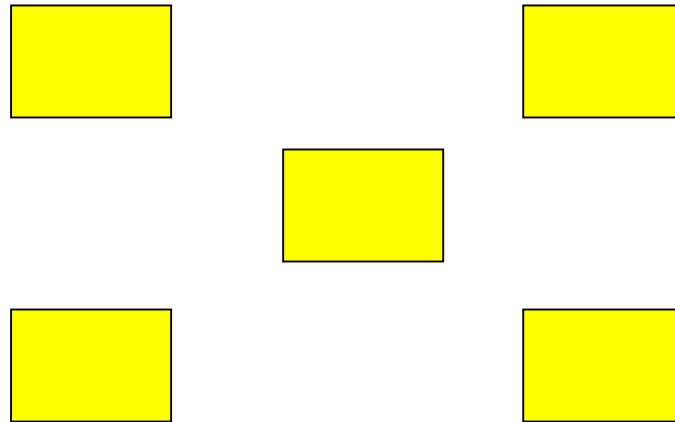
neue

Bilder

Alte Folien nutzen sich ab!

eigene
Gedanken
ordnen

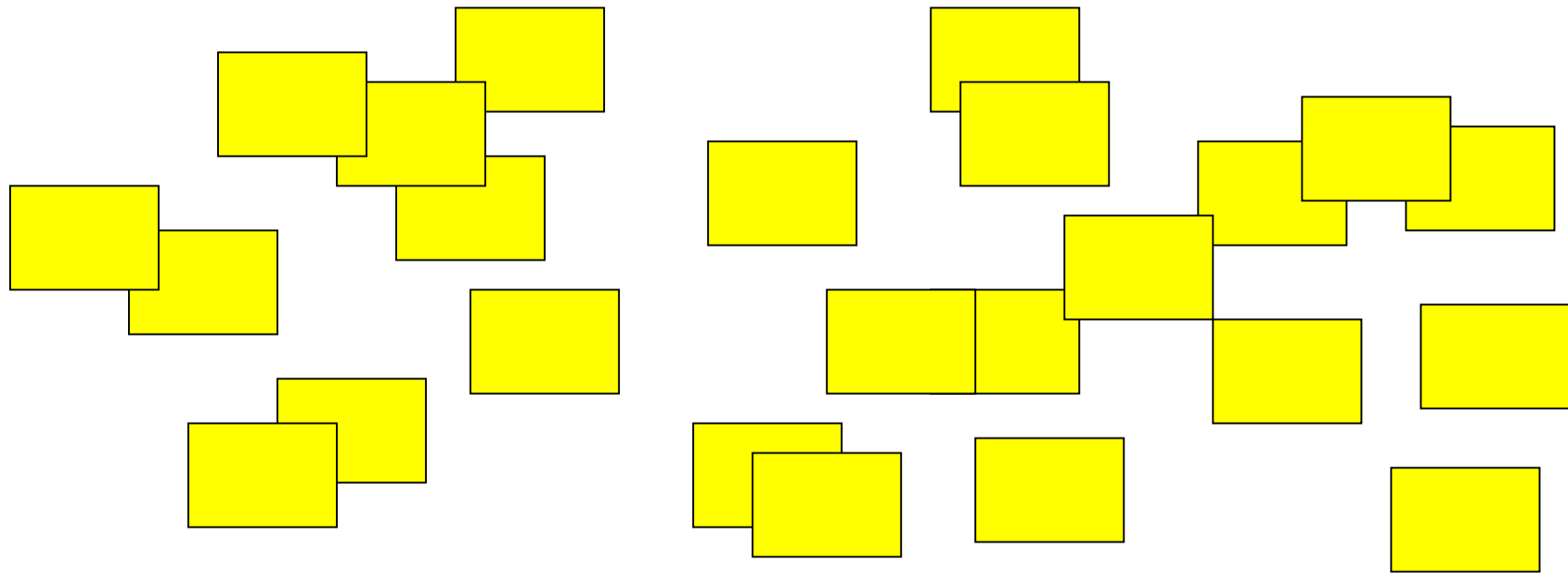
Hauptproblem: Komplexität



Nie mehr als 5 große Elemente!

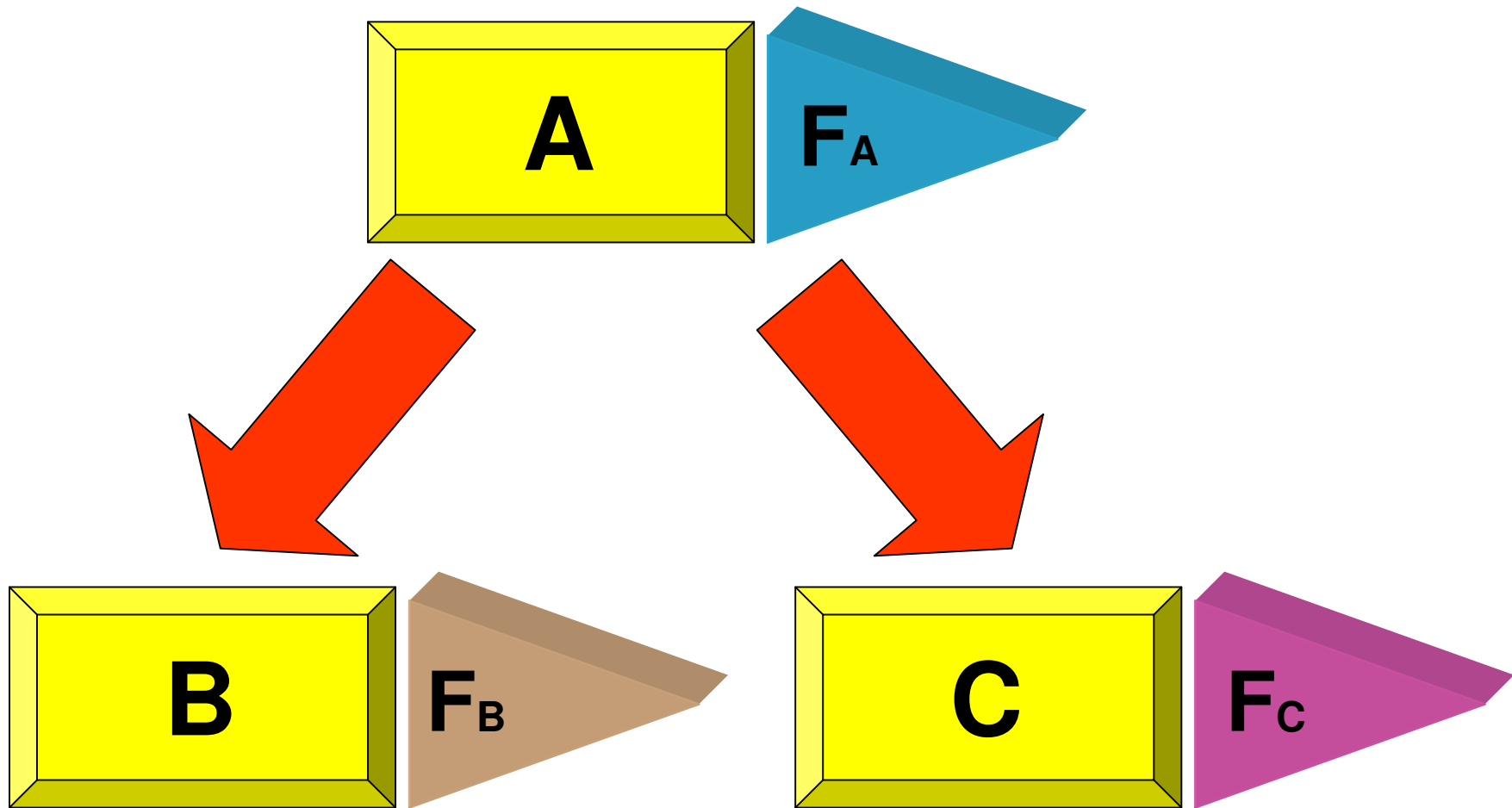
■ Hauptproblem: ■

Komplexität

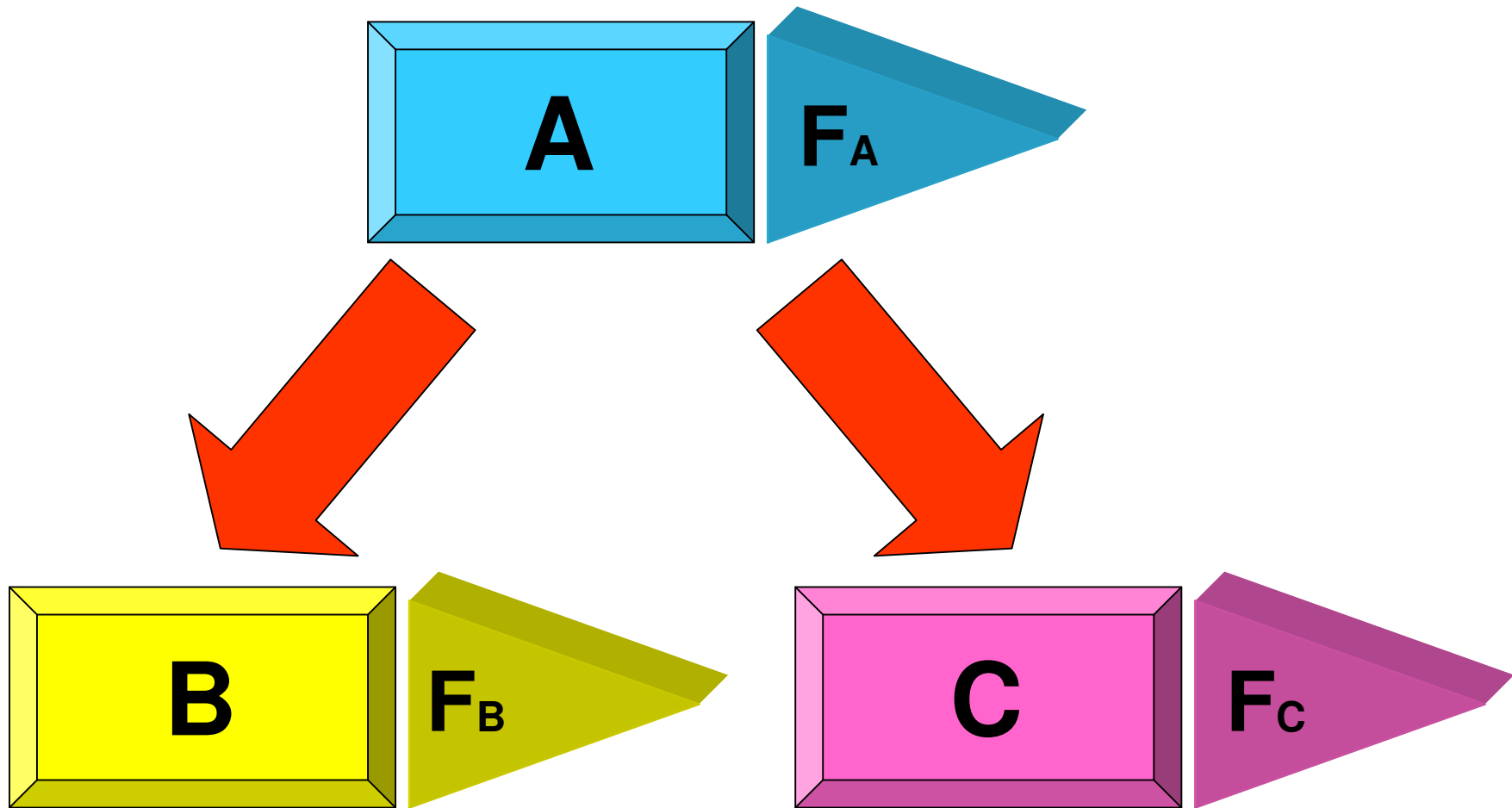


Mit Quantitäten imponieren wollen = Unfug!

Unterscheidung und Folgen



Unterscheidung und Folgen



Hintergrund

„Nachtbilder“

wirken
konstruktivistischer

mehr
Eindruck

„Tagbilder“

Schrift

ist meist wichtiger
als das Bild



Bild

Schrift

Überschriften:

so groß wie möglich
so plakativ *wie möglich*

*Kleinere Zusatzinformation ist wie ein Schummelzettel
ermöglicht zeitliche Elastizität*

**Animation =
Bewegung**

um Aufmerksamkeit zu erzeugen

Importe von Tabellen und Grafiken

wirken auflockernd

können aber einen Bearbeitungsaufwand erfordern!

Screen-Shots, Internet!

Schlussfolien

***können wichtiger
als Eingangsfolien sein!***

**Viel Erfolg
mit
PowerPoint**

Lachmayer@chello.at